



Alpe-Adria-Radweg Salzburg - Grado 10 Tage

In einer Woche über die Alpen an die Adria – das klingt nach harter Arbeit! Nicht ganz so anstrengend ist es, wenn man den Alpe-Adria-Radweg wählt. Hier wird die Alpenüberquerung auch für Genussradler machbar, denn die Anstiegsstrecke zum Alpenhauptkamm ist in zwei Tagesetappen unterteilt, das letzte Stück wird mit dem Zug unterquert. Auf der Reise passieren Sie das idyllische Salzachtal, Bad Gastein, die beeindruckende Hochgebirgslandschaft der Hohen Tauern, das sonnige Drautal und das wild zerklüftete Kanaltal. Auf der Via Julia Augusta radeln Sie gemütlich über Palmanova und Aquileia in die Lagune von Grado.

Alpe-Adria-Radweg Salzburg - Grado 10 Tage

2ATSZG050B

Funactive Tours GmbH

Bereiste Länder

Österreich, Italien

Schwierigkeitsgrad



Reiseart

Radreisen

Reisedauer

10 Tage

Reiseverlauf

Tag 1 Anreise nach Salzburg

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in Salzburg. Eindrucksvoller als in der Mozartstadt Salzburg könnte eine Radreise nicht starten. Ein barockes Highlight jagt das nächste in der wunderschönen Altstadt. Nehmen Sie sich noch einige Mozartkugeln mit auf die Reise ans Meer.

Tag 2 Salzburg – Golling

Mit Blick auf die Festung Hohensalzburg verlassen Sie die Stadt. In der Ferne sind bereits die Berge sichtbar. Die erste Teilstrecke führt Sie entlang der Salzach. Unterwegs passieren Sie die ehemalige Sommerresidenz der Salzburger Fürstbischöfe, Schloss Hellbrunn. Seit mehr als 400 Jahren erfreuen die außergewöhnlichen Wasserspiele Jung und Alt.

Tagestour

Distanz

ca. 35 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 3 Golling- St. Johann

Auf dem Tauernradweg führt die Reise immer weiter Richtung Hallein, bekannt für seine windschiefen Bürgerhäuser und vorallem für das weiße Gold - das Salz. Ein weiteres Highlight ist der Wasserfall in Golling.

Tagestour

Distanz

ca. 35 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 4 St. Johann – Bad Gastein/Mallnitz (ca. 55 km)

Die Reise führt weiter durch das beschauliche Gasteiner Tal. Bis ins 20. Jh. war es nur über Bergwege und schmale Straßen erreichbar. Eingerahmt von den Gipfeln der Hohen Tauern radeln Sie an der Gasteiner Ache entlang. Vorbei an Dorfgastein und Bad Hofgastein gelangt man in den bekannten Kurort Bad Gastein. Das „Montecarlo der Alpen“ wie der Ort auch vielfach genannt wird, ist bekannt für seine vielen prachtvollen Hotels aus der „Bel Epouque“ Zeit, welche das Ortsbild prägen. Hauptattraktion ist der Gasteiner Wasserfall, der von insgesamt 17 Quellen gespeißt wird. Mit vielen neuen Eindrücken radeln Sie weiter nach Böckstein und besteigen dort den Zug um durch die Tauernschleuse nach Bad Gastein/Mallnitz zu gelangen. Bergab radeln Sie Ihrer Unterkunft entgegen.

Tagestour

Distanz

ca. 55 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 5 Bad Gastein/Mallnitz – Spittal a. d. Drau (ca. 40 km + Bahnfahrt)

Am Fluss Möll entlang radeln Sie heute durch die beeindruckende Hochgebirgslandschaft. Dieser Teilabschnitt des Radweges wird auch als Glocknerradweg bezeichnet. Es geht meist leicht bergab und führt durch den Nationalpark Hohe Tauern bis nach Möllbrück. Von dort führt der Drauradweg nach Spittal mit seinem bekannten Renaissanceschloss Porcia.

Tagestour

Distanz

ca. 40 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 6 Spittal a. d. Drau - Villach

Die Etappe endet in der zweitgrößten Stadt Kärntens. Villach ist nicht nur für seinen Fasching, sondern auch für seinen Kirchtag bekannt. Außerdem warten zahlreiche Sehenswürdigkeiten auf Sie. Sofern Sie noch ausreichend Zeit haben, empfehlen wir ein Bad in einem der Seen rund um die Stadt.

Tagestour

Distanz

ca. 35 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 7 Villach – Venzone/Umgebung (ca. 40-60 km + Bahnfahrt Ticket nicht inbegriffen oder 85-90 km)

Dem Fluss Gail folgend, lassen Sie Villach hinter sich, und bald schon verabschieden Sie sich von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländereck Italien-Österreich-Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen, denn alle drei großen europäischen Sprachfamilien - Germanen, Romanen und Slawen - treffen hier direkt aufeinander. Weiter durch das Kanaltal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion mit einer intakten, unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern. Wer möchte, kann mit dem Zug (Ticket nicht inbegriffen) bis Tarvisio oder Ugovizza fahren und so einen Teil der Strecke abkürzen.

Tagestour

Abstieg

Distanz

ca. 4 hm

ca. 60 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 8 Venzone/Umgebung – Udine

Das am südlichen Ausgang des Kanaltales und an den Ausläufern der Julischen Alpen gelegene Städtchen Gemona del Friuli gilt als eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch Venetiens. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt, der sicherlich eine Besichtigung wert ist. Der Wein bestimmt die heutige Etappe. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen oder anderen Tropfens ein. Das von venezianischen Einflüssen geprägte Udine strahlt Ruhe und Besonnenheit aus; bei einem Kaffee auf der „Piazza“ oder während eines Bummels durch die Innenstadt können Sie bedeutende Bauten der späten Gotik und Renaissance bewundern.

Tagestour

Distanz

ca. 55 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 9 Udine – Grado

Begleitet von der Brise des Scirocco gleiten Sie vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und gelangen nach Grado, einer historischen Fischerstadt und einem der beliebtesten Badeorte an der Adria. Unterwegs warten das UNESCO Welterbe, die Stadt Palmanova und die umfangreichen Ausgrabungsflächen der antiken Stadt Aquileia auf Ihren Besuch.

Tagestour

Distanz

ca. 55 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 10 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung auf eigene Faust am Adriatischen Meer.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

- > Übernachtung in Gasthöfen und Hotels der 3*** und 4**** Kategorie
- > 9x Frühstück
- > Frühstück
- > Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- > Bestens ausgearbeitete Routenführung
- > Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- > Navigations-App und GPS-Daten verfügbar
- > Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise
- > Videobriefing

exkludierte Leistungen

- > An- und Abreise
- > Nicht genannte Eintritte
- > Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- > Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierte Leistungen“ genannte
- > Radverleih und Reiseversicherung
- > Mittag- und Abendessen

Termine

Für individuelle Termine sehen sie auf unserer Webseite nach.

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

2ATSZG050B